



GEMEINDEBLATT

THEMEN

- Gemeinderat
- Familie
- Veranstaltungen
- Information
- Service
- Energie
- Jugend
- Aus den Schulen
- Jubiläen
- Öffnungszeiten
- u.v.m

Die Schweigginger Gastronomie lädt herzlich ein



Wir sind Schweiggers - und das auch in schwierigen Zeiten



Ausgabe 2/2020

Die Corona-Pandemie stellt uns alle vor Herausforderungen. Gemeinsam werden wir diese Situation meistern und das Beste daraus machen.



Impuls.Gemeinschaft.Schweiggers

Mit „schweigginger“ Gutscheinen Freude bereiten und Qualität schenken!



Haben Sie schon eine Idee, was Sie Ihren Verwandten und Bekannten, Ihren Kunden oder Mitarbeitern schenken? Wenn Sie nicht genau wissen, womit Sie anderen wirklich eine Freude bereiten, dann liegen Sie mit den schweigginger-Gutscheinen auf alle Fälle richtig. Die Beschenkten können diese Gutscheine bei allen Mitgliedsbetrieben in der Gemeinde Schweiggers in ihr individuelles Wunschgeschenk umwandeln.

Die **schweigginger** -Gutscheine sind erhältlich bei

- Raiffeisenbank Region Waldviertel Mitte, Bankstelle Schweiggers
- Sparkasse Waldviertel Mitte Bank AG, Bankstelle Schweiggers

Die aktuelle Liste unserer Mitglieder, bei welchen Sie Ihre **schweigginger** einlösen können, finden Sie unter

www.schweiggers.gv.at/gemeindeamt/download/222770612_1.pdf

Außerdem ist der Gutschein in den lokalen Bankinstituten für Veranlagungsprodukte einlösbar.

Impuls.Gemeinschaft.Schweiggers:

Jute-Taschen

- Einkaufstaschen aus Jute
- 2 Größen/ € 4,- pro Tasche
- bedruckt mit Schweiggers-Logo
- erhältlich in der Raiffeisenbank, Gemeindeamt und einigen Geschäften in Schweiggers



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!



So ein Jahr vergeht wie im Flug. Die Ernte in der Landwirtschaft ist in vollem Gange und teilweise schon abgeschlossen, der Urlaub genossen und die Schulferien sind schon fast wieder vorbei. Manches war eigentlich so wie immer: der Stress beim Mähdreschen, die Sorge ob das Wetter hält, vor allem im Urlaub, und dass die Ferien einem zu kurz vorkommen.

Aber vieles war und ist anders. Die Corona-Pandemie ist mitten unter uns und wird dies auch noch für längere Zeit sein. Es hilft nicht sich darüber zu beklagen wie es in dieser Zeit war, sondern wir müssen uns auf diese neue Situation einstellen. Meine große Bitte daher: Akzeptieren wir, dass die Welt eine andere geworden ist. Bisher aber haben wir diese neue Wirklichkeit gemeinsam gut gemeistert. Also weiterhin Abstand halten, kein Händeschütteln, Hände waschen und Hausverstand einschalten.

Die Arbeit in unserer Gemeinde wurde aber ohne Unterbrechung weitergeführt. Das Büro war immer offen und die Amtsgeschäfte wurden wie bisher abgewickelt. Viele Arbeiten wurden erledigt und Bauprojekte gestartet. Einige dieser Arbeiten und Sanierungsmaßnahmen sind schon im Hinblick auf das Jahr 2021 geschehen, in dem wir 50 Jahre Großgemeinde Schweiggers gemeinsam feiern wer-

den. Das größte Bauprojekt heuer ist die Sanierung des Rathauses und die Umgestaltung der Amtsräume zu einem modernen, zeitgemäßen Bürgerservicebüro. Diese Arbeiten werden bis Ende September großteils abgeschlossen sein. Danke für Ihr Verständnis bei Erschwernissen während der Bauarbeiten.

Wie alle wissen bin ich ein Teamarbeiter und mir ist die Einbindung der Bevölkerung ein großes Anliegen. Im Vorjahr besuchten wir bei unseren 15 Dorfgesprächen die Orte und bemühten uns die direkten Anliegen der Bürger anzuhören. Dies wurde sehr gut angenommen, daher wollen wir mit dieser nachhaltigen Gemeindeentwicklung fortfahren und haben den Prozess „Gemeinde 21“ gestartet, der über vier Jahre geht. Dabei geht es vor allem darum, unsere Zukunft zu gestalten und dass jeder seinen Beitrag leisten kann wenn er möchte - also „sei dabei“. Unser gemeinsames Motto: „Wir sind Schweiggers“ soll keine leere Worthülse sein, sondern gelebte Realität.

Herzlichen Dank für die vielen Gratulationen und guten Wünsche zu meinem runden Geburtstag. Es ist unbeschreiblich, wie viele mich auf der Straße angesprochen, geschrieben oder persönlich gratuliert haben. Vielen lieben Dank, ich habe mich sehr darüber gefreut.

Ich danke allen Gemeindebürgerinnen und -bürgern für die Zusammenarbeit, vor allem in den letzten Monaten, zum Wohle unserer Gemeinde und wünsche uns gemeinsam einen wunderbaren goldenen Herbst und bleibt gesund!

Euer Bürgermeister

Tagesordnungspunkte Gemeinderatssitzung 18.06.2020

- TOP 4: Ankauf Anhänger Bauhof
- TOP 5: Renovierung Mariensäule
- TOP 6: Widmung öffentliche Gut - KG Windhof
- TOP 7: Entwidmung bzw. Widmung öffentliches Gut - KG Perndorf
- TOP 8: Vergabe Rathaussanierung - Fassade
- TOP 9: Vergabe Rathaussanierung - Fenster
- TOP 10: Vergabe Rathaussanierung - Malerarbeiten Innen
- TOP 11: Vergabe Rathaussanierung - Heizung
- TOP 12: Vergabe Rathaussanierung - WC Anlagen
- TOP 13: Vergabe Rathaussanierung - Ausstattung Kanzlei/Sitzungssaal
- TOP 14: Vergabe Rathaussanierung - Akustik
- TOP 15: Aufnahme Kassenkredit Zwischenfinanzierung Rathaussanierung



Hinweis: Die Protokolle der Gemeinderatssitzungen finden Sie auf der Homepage unter Bürgerservice/GR-Sitzungsprotokolle

Agenden des Gemeindevorstandes

Josef Schaden: Finanzgebarung, Bau- und Schulwesen, Raumordnung

Günther Prinz: Gewerbe- und Wirtschaft, Tourismus, Direktvermarktung

Gerhard Grünbeck: Wasser & Abwasser, Ver- und Entsorgung, Straßen- und Wegebau, Grundbesitz, Beleuchtung

Robert Reuberger: Feuerwehrwesen, Katastrophen- und Zivilschutz, öffentliche Gewässer, Kapellen

Martina Honeder: Familienangelegenheiten, Gesundheit, Soziales, Sport, Vereinswesen

Christian Wally: Kultur/Bildung, Gemeindepartnerschaft, Kleinregion

Andreas Holzmüller: Energie/Klima, Umwelt, Landwirtschaft, Breitbandausbau

Die Schweigginger Gastronomie lädt ein

Die Marktgemeinde Schweiggers und die Impuls.Gemeinschaft.Schweiggers präsentierten Anfang August den neuen Schweigginger Wirtekalender mit einem tollen Gewinnspiel.

Bezahlen Sie bei Ihrem nächsten Besuch in einem Schweigginger Gastbetrieb mit einem „Schweigginger-Gutschein“ und gewinnen Sie den Hauptpreis von € 100, - in „Schweigginger“!

Cafe - Konditorei Prinz, Cafe Reschl, Dorfwirtshaus Sallingstadt, Gasthaus Swidger und Harry's Thayaquellenhof laden mit diesem Wirtekalender zu kulinarischen Höhepunkten im zweiten Halbjahr ein. Vom Knödelessen, Wildspezialitäten, Schmankerln vom Rind bis hin zu Dinner & Comedy wird eine breite Palette an Köstlichkeiten geboten.



Bürgerinnen und Bürger an 1ter Stelle

Völlig neue Rahmenbedingungen gab es bei der ersten Gemeinderatssitzung "nach" der Corona-Pandemie in Schweiggers. Aufgrund der vorgegebenen Maßnahmen wurde in den Veranstaltungssaal der Gemeinde ausgewichen. Jeder bekam einen zugewiesenen Tisch, Desinfektionsmittel wurde bereitgestellt und das Betreten wurde nur mit Mund-Nasen-Maske erlaubt. "Die Gemeinderatssitzung war und ist Dreh- und Angelpunkt für Entscheidungen in der Gemeinde, daher haben wir uns entschieden jetzt eine Sitzung abzuhalten", so Bürgermeister Josef Schaden. 27 Tagesordnungspunkte wurden dabei behandelt und es sind bereits wieder neue Punkte für die nächste Sitzung in Arbeit. Ein besonderes Anliegen waren diesmal die Baulandwidmung sowie der Kauf und Verkauf von Grundstücken. "Die Menschen fühlen sich in Schweiggers wohl und wollen hier ein Eigenheim für ihre Familien errichten. Daher ist es uns ein großes Anliegen Bauplätze zu schaffen und unsere Region vor der Abwanderung zu schützen", so der Bürgermeister. Zahlreiche Vergaben für Bauprojekte standen ebenfalls auf der Tagesordnung. So sollen in drei Katastralgemeinden die Löschteiche saniert werden, um im Brandfall auf dieses Wasserreservoir zugreifen zu können. Hierfür sollen rund € 60.000 investiert werden. Auch zwei Kapellenrenovierungen wurde in dieser Sitzung beschlossen. Bei allen Bauarbeiten wird ein besonderes Augenmerk auf die heimischen Betriebe gelegt. Man möchte der ansässigen Wirtschaft wieder Aufschwung verleihen und dadurch auch als Vorbild für die Bevölkerung fungieren. Beim TOP 25 erläuterte der Bürgermeister den Einstieg in die Landesaktion "Gemeinde 21". Hier soll in einem Zeitrahmen von vier Jahren ein umfassendes Gemeindeleitbild mit großer Bürgerbeteiligung umgesetzt werden.

Im Fokus stehen dabei vier Themenbereiche: Global, Biosphäre, Wirtschaft und Gesellschaft. Gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern sollen so beispielsweise Projekte für aktive Mobilität, Nahversorgungsausbau, Breitband und nachhaltige Bauplatzentwicklung ausgearbeitet werden. Die gesamte Aktion wird von der NÖ.Regional.GmbH betreut und beläuft sich auf Kosten in der Höhe von € 21.160.

Im Anschluss an die Gemeinderatssitzung ergriff Bürgermeister Josef Schaden das Wort, um seinen Dank an die Mitglieder des Gemeinderates zu richten. "Nur durch das Miteinander haben wir diese Situation gemeistert und ich bin mir sicher, wenn wir auch die nächsten fünf Jahre so zusammenarbeiten, werden wir für unsere Bürgerinnen und Bürger vieles bewirken können. Danke euch allen für das vorbildhafte Wirken!"



Bgm. Josef Schaden, Martina Honeder, Walter Fuchs, Andreas Pock, Robert Reuberger, Günther Prinz, Andreas Holzmüller, Andreas Koller, Niko Steinberg, Christian Wally, Bettina Kienmayer, Josef Strohmayer, Mathäus Rößler, David Krecek, Christina Kernndl, Christian Breiteneder, Christopher Edelmayer, Markus Rabl, Sandra Krecek, Gerhard Grünbeck

Gemeinsam schaffen wir das

Die Covid-19-Pandemie hat das Leben wie Schweiggers es kennt, völlig auf den Kopf gestellt. Oberstes Ziel dabei war immer der Gesundheitsschutz. Alle haben an einem Strang gezogen, auch wenn es nicht immer einfach war, nicht alles praktikabel ist und unser Alltag dadurch stark beeinträchtigt wurde und wird. Als die Maßnahmen wieder gelockert wurden und es erlaubt war, Gasthäuser zu besuchen, machten sich Bürgermeister Josef Schaden, Vizebürgermeister Günther Prinz und Nationalratsabgeordneter Lukas Brandweiner auf den Weg um einen Blumengruß an die Betriebe zu überbringen. Auch das Museums- und Büchereiteam machte sich wieder an die Arbeit. Bei der Übernahme am Altstoffsammelzentrum wurde ebenfalls auf die Gesundheitsverordnungen geachtet. Sicherheitsmaßnahmen standen bei jeglicher Arbeit an erster Stelle.



Museumsteam: Ludwig Koller, Leopold Gindler, Christa Koppensteiner, Johann Weber, Gabriela Tarko, Monika Huber, Elisabeth Rammel, Maria Hödl

Altstoffübernahme am Bauhof Schweiggers



Harry's Thayaquellenhof Schweiggers



Bäckerei Prinz Schweiggers



Desinfektionsspender am Gemeindeamt



Gasthaus Swidger Schweiggers



Konditorei Reschl Schweiggers



Dorfwirtshaus Sallingstadt

„Goldener Igel“ für Gemeinde Schweiggers



Landesrat Martin Eichtinger: „Ich gratuliere der Gemeinde Schweiggers zur Auszeichnung ‚Goldener Igel‘ von ‚Natur im Garten‘. Durch das Engagement von Schweiggers wird Niederösterreich noch lebenswerter.“ Die „Natur im Garten“ Gemeinde Schweiggers verpflichtet sich nicht nur zur Einhaltung der „Natur im Garten“ Kriterien, sondern dokumentiert und evaluiert ihre Leistungen. Durch die umfassenden Maßnahmen wurde der Gemeinde Schweiggers die höchste Auszeichnung von „Natur im Garten“ zuteil – der „Goldene Igel“. „75% der Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher wünschen sich naturnah gepflegte öffentliche Grünräume. Öffentliche Grünflächen sind für Bewohnerinnen

und Bewohner ein wichtiger Ort zum Verweilen und Aktivsein. Es freut uns sehr, dass die Gemeinde Schweiggers die Kernkriterien von ‚Natur im Garten‘ aktiv umsetzt und damit eine intakte Umwelt fördert“, so Landesrat Martin Eichtinger.



Andreas Holz Müller und Landesrat Eichtinger

Maibaum trotz Corona

Aufgrund der verhängten Sicherheitsmaßnahmen bezüglich Corona-Pandemie war das Aufstellen von Maibäumen, wie man es gewohnt war, gesetzlich verboten. Da dies aber eine Tradition ist, die von vielen sehr geschätzt wird, haben sich einige Familien dazu entschlossen, im privaten Garten einen eigenen Maibaum aufzustellen.



Familie Rabl/Schwarz
Windhof

Familie Scheidl
Walterschlag

Familie Hipp
Sallingstadt

Der Vorstand des Dorfvereins Großreichenbach stellte am 30. April im kleinen Kreis und mit Abstand ebenfalls einen kleinen Maibaum beim FF- und Dorfvereinshaus auf. Ebenso wurde bei der Kapelle ein Rosenbogen angebracht und eine Kutsche beim Maibaum mit Blumen dekoriert. Somit blieb auch dieses Jahr die Tradition des Maibaumaufstellens erhalten.



Christoph Reif, Franz Schrenk, Monika Schneider

Dietmar Hipp ist Obmann der Bezirksbauernkammer

Die konstituierende Vollversammlung der Bezirksbauernkammer Zwettl fand Mitte Mai im Gasthaus Klang in Echsenbach statt. Der amtierende Obmann Dietmar Hipp wurde dabei unter dem Vorsitz des Präsidenten der Landwirtschaftskammer NÖ Johannes Schmuckenschlager für eine weitere fünfjährige Funktionsperiode zum Obmann der Bezirksbauernkammer Zwettl gewählt. Dietmar Hipp bewirtschaftet einen Marktfruchtbetrieb mit Kartoffeln sowie Saatgut und betreibt einen Putenmaststall in Sallingstadt. Als Stellvertreter stehen ihm Josef Maurer und Alois Schmutzer zur Seite.



Bernhard Lösch, Alois Schmutzer, Dietmar Hipp, Johannes Schmuckenschlager, Andrea Wagner, Renate Braunsteiner, Josef Maurer
© BBK Zwettl

Brain Jogging beim Wandern

Der Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Schweiggers stellte mit Unterstützung der Initiative Tut gut! neue Tafeln mit Anleitungen zu Gedächtnisübungen, dem sogenannten Brain Jogging, entlang des bestehenden Schrittweges auf. Vorbei an der Steinbrücke mit Thaya-Nymphe, zum Rasenlabyrinth und Kinderspielplatz, weiter zur Thayaquelle sowie einem öffentlichen Grillplatz, ergibt es eine abwechslungs- und lehrreiche Wanderroute in inspirierender Natur. Der Start befindet sich vor dem Rathaus am Hauptplatz. Die Strecke ist 5,7 Kilometer lang und großteils gut mit dem Kinderwagen befahrbar.



Elisabeth Blauensteiner, Inge Müller, Robert Reuberger, Monika Schneider, Christian Fillek

Neuer Anhänger für den Bauhof

Pünktlich zur Sommersaison hat der Bauhof einen neuen Anhänger erhalten. Für die Bauhofmitarbeiter bedeutet der neue Anhänger eine deutliche Arbeitserleichterung und zudem eine Einsparung der Arbeitszeit zum Wohle unserer Gemeinschaft. Bei der Investition wurde auf lokale bzw. regionale Wertschöpfung großer Wert gelegt.



Bgm. Josef Schaden, Christian Fillek, Günter Glaser, Martin Holz Müller

Ehrenmitglieder ernannt

Der Ortsverband Schweiggers des Österreichischen Kameradschaftsbundes hat bei der Jahreshauptversammlung am 6. Juni 2020 erstmals in seiner Vereinsgeschichte zwei Ehrenmitglieder ernannt. Pater Albert Filzwieser und Johann Hölzl Bgm. a. D. erhielten für ihre Dienste rund um den Kameradschaftsbund die Urkunde der Ehrenmitgliedschaft. Bei den Neuwahlen des Ortsverbandes wurde Obmann Otto Paul Pollak bestätigt. Es konnte auch die Renovierung des Kriegerdenkmales beschlossen und in Auftrag gegeben werden. Bürgermeister Josef Schaden bedankte sich in seiner Rede für die gute Zusammenarbeit und wünschte dem Verein viele schöne Jahre.

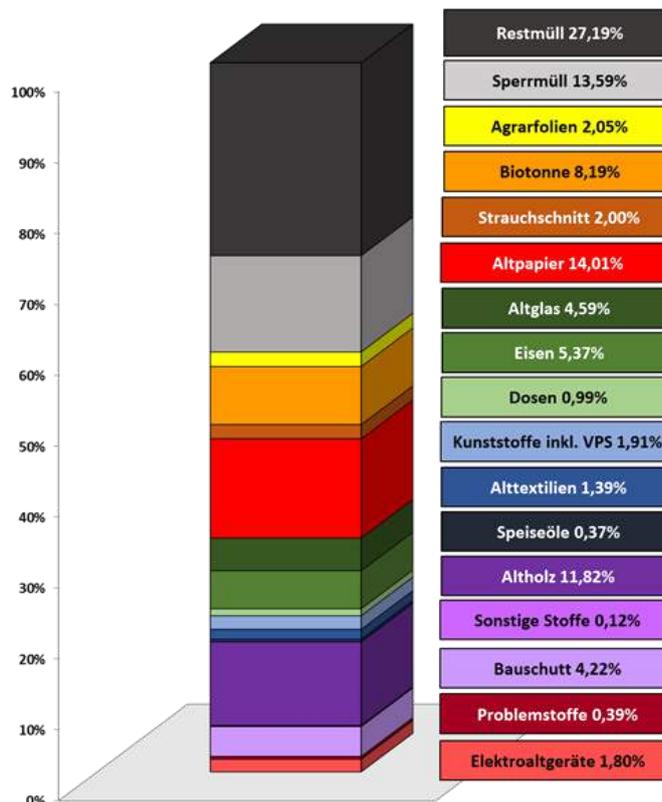


Johann Hölzl, Robert Reuberger, Pater Albert Filzwieser, Bgm. Josef Schaden, Obmann Otto Pollak

Müllbeseitigung Zwettl - Schweiggers

Insgesamt sammelte der Gemeindeverband für Müllbeseitigung im Bezirk Zwettl 18.828,60 Tonnen an Abfällen - das sind um rund 3,5 Prozent mehr als im Jahr davor. Die 18.828,60 Tonnen Abfall setzen sich aus 7.709,29 Tonnen unverwertbaren Abfällen (Rest- und Sperrmüll, Inert- und Problemstoffe) sowie aus verwertbaren Abfällen, bestehend aus 11.119,31 Tonnen Altstoffen (z.B. Biogene Abfälle, Elektrogeräten, Altstoffe) zusammen. Abfallvermeidung und -trennung in den heimischen Haushalten ist sehr wichtig um eine ordnungsgemäße Verwertung und Entsorgung der Abfälle zu gewährleisten. Die Abfallstatistik würde ohne den großen Trenneifer der Bevölkerung ganz anders aussehen, da im Nachhinein eine Abfalltrennung fast unmöglich oder mit sehr hohen Kosten verbunden ist. Die angeschlossene Grafik zeigt die gesammelten Abfälle und Abfallzusammensetzung der Gemeinde Schweiggers.

Abfallzusammensetzung in der Gemeinde Schweiggers
2019: insgesamt 865,92 Tonnen
Durchschnittsmenge pro Einwohner: 429,95 kg



GEHmeindeRADsitzung und Rathausumbau

„Auf die Räder - fertig - los“ hieß es bei der Einladung zur jüngsten Sitzung des Gemeinderates in Schweiggers. Auf Initiative des Bürgermeisters traten zahlreiche GemeinderätInnen fleißig in die Pedale und kamen mit dem Fahrrad oder zu Fuß zur GEHmeindeRADsitzung. Gemeinsam setzte die Klimabündnis-Gemeinde Schweiggers mit dieser RADLand NÖ Aktion ein Zeichen für den Klimaschutz.

Nach der körperlichen Aktivität ging es an die 16 Tagesordnungspunkte für diese Sitzung. Innerhalb eines Monats war es bereits die zweite Gemeinderatssitzung, da sich durch die Corona-Pandemie einiges verzögert hatte.

Neben der Vergabe der Restaurierung der Mariensäule am Schweigginger Marktplatz lag diesmal der Schwerpunkt bei der notwendigen Sanierung und dem Umbau des Rathauses. 1992 wurde am Hauptplatz in Schweiggers unter Bürgermeister Landtagspräsident Franz Romeder ein prachtvolles Rathaus errichtet. Professor Willi Engelmaier gestaltete die Fassade des Gebäudes und auch im Inneren verewigte er sich mit seinen künstlerischen Fertigkeiten. „Daher stellt die Erhaltung der Ansicht im Zuge der Fassadensanierung und der Umbauarbeiten ein wichtiges Kriterium dar“ so Bürgermeister Josef Schaden. 2009 wurden bereits bauliche Veränderungen unter Bürgermeister Johann Hölzl im Haus durchgeführt. Damals wurde eine Liftanlage eingebaut und das Dachgeschoß in die Bibliothek „Buch-Media“ umgewandelt.

Die Aufgaben in der Gemeindeverwaltung haben sich in diesen fast 30 Jahren massiv verändert. Um diesen geänderten Anforderungen gerecht zu werden, wird das Büro gänzlich neu gestaltet. Dieses soll mittels eines Durchbruchs vergrößert und neue Belichtungsflächen sollen geschaffen werden. Ebenso werden die EDV-Installationen

auf den neusten Stand gebracht und mit einer Akustikdecke die Schallabsorption für den großen Büroraum und Aula verbessert. Der Sitzungssaal soll runderneuert und mit einer modernen Präsentationstechnik ausgestattet werden. Die gesamten Arbeiten werden an regionale Firmen vergeben um diese nach Covid-19 in ihrer wirtschaftlichen Situation zu unterstützen. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf etwa 250.000 Euro und sollen großteils im heurigen Sommer und Herbst durchgeführt werden.

Das Jahr 2021 wird ganz im Zeichen „50 Jahre Großgemeinde Schweiggers“ stehen, daher soll das Zentrum der Gemeinde mit Marktplatz und Rathaus besonders herausgeputzt werden.



Kniend: Walter Fuchs, Bgm. Josef Schaden, Christina Kerndl, Sandra Krecek

Stehend: Vzbgm. Günther Prinz, Christopher Edelmaier, Gerhard Grünbeck, Matäus Rößler, Nico Steinberg, Andreas Koller, Andreas Pock, Markus Rabl, Christian Breiteneder, Andreas Holzmüller, Bettina Kienmayer, Christian Wally, Martina Honeder, Robert Reuberger, Josef Strohmayer





GÄRTEN KLIMAFIT MACHEN

Trockenheit und zunehmende Hitze machen nicht nur den Menschen zu schaffen. Gärten und öffentliche Grünfläche müssen an das sich verändernde Klima angepasst werden, um die Bedingungen besser aushalten zu können.

Mehr Grün sorgt für mehr Abkühlung: Pflanzen Sie Bäume oder große Sträucher im Garten. Sie sind das beste Mittel für ein angenehmes Klima. Ein ausgewachsener Laubbaum hat die kühlende Wirkung von etwa 10 Klimaanlage! In kleinen Gärten können dafür Kletterpflanzen eingesetzt werden.

Vorausschauende Pflanzenwahl spart Wasser und Zeit:

Achten Sie beim Kauf von Pflanzen, dass diese hitze- und trockenverträglich sind. Reine Rasenflächen brauchen viel Wasser. Dort wo sie weniger häufig begangen werden, können sie in bunte Blumenwiesen oder Kräuterrasen umgewandelt werden. Diese müssen nicht bewässert werden und sind sehr pflegeleicht.

Richtig gießen und mulchen: Gießen Sie seltener, aber dafür länger und durchdringend. Das Wasser dringt dadurch in tiefere Bodenschichten und die Pflanzenwurzeln wachsen tiefer. Wird der Boden rund um Gemüsepflanzen mit Rasenschnitt gemulcht, dann wird die Feuchtigkeit länger gehalten.

Regenwasser nutzen: Jede Art von Versiegelung des Bodens sollte vermieden werden: also besser Bodenbeläge wählen, die wasserdurchlässig sind für Wege und Parkplätze. Denn wertvolles Regenwasser sollte nach Möglichkeit lokal versickern können und nicht über die Kanalisation verloren gehen. Fangen Sie das Regenwasser für den Garten mit Tonnen oder Zisternen auf.

Klimaschutz im Garten: Durch Kompostieren der Gartenabfälle oder durch Mulchen des Gemüsebeets wird CO₂ aus der Luft im Boden gespeichert. „Natur im Garten“ empfiehlt, nur Blumenerde ohne Torf zu kaufen, denn durch Torfabbau werden enorme Mengen CO₂ freigesetzt. In großen Pflanzen wird viel Kohlenstoff gespeichert: Womit wir wieder am Beginn der Empfehlungen sind: Pflanzen Sie Bäume und große Sträucher in Ihrem Garten!

„Natur im Garten“

Informationen zu allen ONLINE Angeboten von „Natur im Garten“ unter www.naturimgarten.at

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das „Natur im Garten“ Telefon +43 (0) 2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at.
Informationen zu „Natur im Garten“ unter www.naturimgarten.at

Start des Gemeinde21 Projektes

Schweiggers startet im Rahmen des Gemeinde21-Programmes des Landes NÖ in einen Gemeindeentwicklungsprozess. Die Weichen für eine nachhaltige, positive Entwicklung bis 2030 sollen dabei gestellt werden. Das Kernteam, als verantwortliche Gruppe für den Leitbildprozess, hat sich nun gegründet und seine Arbeit aufgenommen. „Wir wollen die Bevölkerung der Gemeinde intensiv einbinden und daher starten wir Ende August eine Veranstaltungsreihe durch die Gemeinde! Wir wollen das Potenzial der Menschen in unserer Gemeinde nutzen und die Möglichkeit zur aktiven Mitgestaltung bieten“, so Bürgermeister Josef Schaden. Das Zukunftsbild ist einer der wichtigsten Bestandteile im Prozess der Gemeinde21. Darin werden die Ideen und Visionen der Beteiligten zusammengefasst und formuliert. Nur wenn

die Bürgerinnen und Bürger einbezogen werden, können die Vorstellungen und die daraus wachsenden Projekte verwirklicht werden und langfristig Bestand haben.



Alexandra Hipp, Andreas Holzmüller, Paul Schachenhofer, Sandra Krecek, Markus Rabl, Christian Wally, Christopher Edelmaier, Martina Honeder, Mathäus Rößler, Bgm. Josef Schaden

Neue Trinkwasserleitung bis Zwettl

Anfang Juli fiel der Startschuss für den Bau einer 60 Kilometer langen Trinkwasser-Versorgungsanlage von Krems nach Zwettl durch die EVN. „Durch die Verbindungsleitung zwischen der Region Krems und dem Bereich Zwettl werden die Kapazitäten der Wasserversorgung im Waldviertel weiter erhöht. Unser Ziel ist ein Trinkwasserversorgungsnetz zu schaffen, das regionale Ausfälle oder Trockenperioden kompensiert“, so EVN Vorstandsdirektor Franz Mittermayer. In Zuge dieses Bauprojektes werden in der Gemeinde Schweiggers auch die Ortschaften Vierlings und Bichlhof an die Trinkwasserleitung angeschlossen. In diesen Ortschaften gab es bis jetzt nur eine Wasserversorgung durch private Hausbrunnen. Die Fertigstellung der gesamten Wasserleitung ist für 2025 geplant. Danach können bis zu 120.000 Einwohner im Waldviertel versorgt werden. Das Investiti-

onsvolumen beträgt laut EVN rund 35 Millionen Euro. „Die Sicherstellung einer einwandfreien und ausreichenden Wasserversorgung in allen Regionen Niederösterreichs ist uns ein großes Anliegen“, so LH-Stv. Stephan Pernkopf.



EVN Vorstandsdirektor Franz Mittermayer, Bgm. Josef Schaden, LH-Stv. Stephan Pernkopf © EVN/Leister

Der Rathausumbau in Bildern



Übersiedlung der Kanzlei in den Sitzungssaal



Abbrucharbeiten



Die Fassadenarbeiten haben begonnen.



Neue Elektrische Leitungen



Der Parkett wird ergänzt



Eine Akustikdecke wird angebracht



Neue Fassade auf der Hinterseite



Neue Decke



Die Fassade erstrahlt in neuem Glanz



Neue Fassade



Neue Farbe für die Aulen



Frisch gestrichen



Es werde Licht

Vereinsstammtisch zum Thema COVID-19

Im Juli lud die Gemeinde Schweiggers zum Vereinsstammtisch in den Veranstaltungssaal. Besprochen wurden die neuen Regelungen und Vorschriften bezüglich Veranstaltungen von Vereinen und wie diese damit umgehen. Die verpflichtend abzuhaltenden Neuwahlen nach Ablauf der Vereinsperiode hatten ebenfalls besondere Bedeutung an diesem Abend. Bürgermeister Josef Schaden nahm die Zusammenkunft zum Anlass um sich bei allen Freiwilligen zu bedanken. „Denn nur gemeinsam können wir diese Situation bewerkstelligen.“



Vzbgm. Günther Prinz, Markus Koppensteiner, Monika Schneider, Bgm. Josef Schaden, Martina Honeder

Die Gäste im Waldviertel suchen ein Zimmer - hätten Sie eines frei?

Das Waldviertel verzeichnet seit Jahren steigende Gästezahlen und somit steigt die Nachfrage nach Urlaub am Bauernhof, Privatzimmern und Ferienwohnungen immer mehr.

Durch die zahlreichen Marketingmaßnahmen von Waldviertel Tourismus ist die Nachfrage nicht nur in der Hauptsaison groß, sondern auch die Nebensaisonen (Frühjahr, Herbst und Winter) gewinnen immer mehr an Attraktivität.

In den letzten 25 Jahren konnten von den Betrieben bis zu 80 % Wertsteigerung erwirtschaftet werden.

Diesen Erfolg konnte man nicht in allen Erwerbszweigen der Wirtschaft und der Landwirtschaft erreichen.



Foto: © Waldviertel Tourismus, Studio Kerschbaum

Sie haben Interesse?

Informieren Sie sich kostenlos und unverbindlich über

- ✓ Rechtliche Rahmenbedingungen
- ✓ Fördermöglichkeiten
- ✓ Qualitätsanforderungen
- ✓ Angebotsgestaltung und
- ✓ Vermarktungsmöglichkeiten.

Ihre Ansprechpartnerin – Gästering Waldviertel:

Elisabeth Schmid

Destination Waldviertel GmbH

3910 Zwettl, Sparkassenplatz 1/2/2

Büroadresse: 3950 Gmünd, Weitraer Str. 44

(M) +43 676 6000677

(E) schmid@waldviertel.at



Wo wir sind, ist oben.

Neue Entwicklungsstrategie

Die kleinregionale Zusammenarbeit der "Zukunftsregion Waldviertel Mitte" soll neu ausgerichtet werden. VertreterInnen der beiden Mitgliedsgemeinden Zwettl und Schweiggers trafen sich daher am 27.07.2020 zu einem Strategieworkshop im Veranstaltungssaal Schweiggers. Bürgermeister Josef Schaden konnte neben Bürgermeister LAbg. Franz Mold zahlreiche Stadträte, Gemeinderäte und Ortsvorsteher begrüßen.

Manuela Hirzberger und Paul Schachenhofer von NÖ.Regional leiteten den Workshop und erarbeiteten mit den TeilnehmerInnen neue Zielsetzungen und Schwerpunkte. Diese sollen in den nächsten 5 Jahren umgesetzt werden. "Wohnen und arbeiten im Zentralraum des Waldviertels" wird das Leitthema sein. Vier Themenbereiche sollen dabei intensiv weiterentwickelt werden. Erster Schwerpunkt ist eine abgestimmte Raumordnung für die wirtschaftliche Entwicklung, die Optimierung der Baulandwidmung und vor allem die Mobilisierung von bestehendem Bauland und Leerständen. Die Rückholung von Facharbeitskräften ist ebenfalls ein wichtiges Thema im Bereich Wirtschaft und Arbeitsmarkt. Die Arbeitsgruppe Umwelt und Natur setzt ihren Schwerpunkt in

den Ausbau der erneuerbaren Energie und sanften Mobilität, z.B.: Ausbau und Vernetzung der Radwege. Mit einer Imagekampagne soll die Identität der Region in der Wahrnehmung nach außen gestärkt werden. Dabei sollen vor allem die Vorzüge als Wohn- und Arbeitsstandort vermittelt werden. In einer zweiten Arbeitsrunde werden die vorliegenden Ideen noch weiter intensiv diskutiert. Daraus wird dann ein endgültiges Arbeitsprogramm geschnürt. So soll noch im Herbst mit der Umsetzung erster Maßnahmen begonnen werden.



Bgm. LAbg. Franz Mold, Manuela Hirzberger, Bgm. Josef Schaden, Paul Schachenhofer



VV Schweiggers

Bei der im Mai durchgeführten Blumenschmuckaktion konnte die Bevölkerung wieder vergünstigt Blumen über die zwei Partner bestellen und beziehen. Die Annahme durch die Bevölkerung ist sehr gut und dadurch werden die Ortsbilder durch die Bepflanzung öffentlicher Flächen, der Brücken, Häuser und Vorgärten in Schweiggers und den Ortschaften hervorragend präsentiert. Es ist dem Verein natürlich bewusst, dass dies nur unter großer Mithilfe der Bevölkerung, der Gemeinde sowie der Familie(n) Josef, Christa und Sonja Pfeiffer funktionieren kann!

Auf Wunsch der Gemeinde hat sich der Verein für die Aktion „Blühendes Niederösterreich“ der Landwirtschaftskammer angemeldet. Auf Grund der Anmeldung wurde am 08. Juli eine Begehung der Ortschaft Schweiggers durch beauftragte Vertreter der Landeslandwirtschaftskammer durchgeführt. Anhand dieser Bewertung wurde festgestellt, dass der Ort Schweiggers den ehrenvollen 7. Platz erreichen konnte.

Ende Juli lud der Verschönerungsverein Schweiggers zur Jahreshauptversammlung in den Veranstaltungssaal Schweiggers. Nach dem Bericht über das vergangene Jahr und der Präsentation von neuen Projekte für 2020 wurden die Neuwahlen durchgeführt. Dabei wurde Johann Wurz einstimmig für die nächsten drei Jahre wiedergewählt. Helga Thaler, Franz Karlinger, Josef Haumer und Sonja Prinz schieden dabei auf eigenen Wunsch aus. Aus diesem Grund wurden Manuel Röhrnbacher als Obmann-Stellvertreter, Johann Weber als Schriftführer, Christian Breiteneder als Kassaprüfer und Claudia Heinzl, Christian Koppensteiner sowie Bernd Steininger

als Beiräte in den Vorstand aufgenommen. Obmann Wurz bedankte sich bei den ausgeschiedenen Mitgliedern für ihre geleistete Arbeit und die immer gewährte Unterstützung für den Verein.



Ewald Grötzl, Maria Schweitzer, Johann Weber, Christa Bruckner, Manuel Röhrnbacher, Günther Prinz, Johann Wurz, Bgm. Josef Schaden

Etwa Ende August ist noch ein Projekt vorgesehen. Beim Rasenlabyrinth wird wieder ein „Kletterbaum“ auf die bestehende Mauerung gelegt. Es handelt sich dabei um einen etwa 200 Jahre alten Buchenstamm, der den bis ins Frühjahr 2020 dort gelegenen Lindenstamm, der der Witterung nach über 20 Jahren zum Opfer gefallen ist, ersetzen wird. Der Baumstamm – der noch in Großneusiedl steht wird von Kreck Ewald zur Verfügung gestellt. Er wird nach der Ernte des angrenzenden Feldes mithilfe schweren Geräts in seine Position gebracht.



Fabian Dorn im alten Kletterbaum

NEU: Alpaka und Lama Zuchtverein Vierlings

Im kleinen Ort Vierlings in der Gemeinde Schweiggers wurde durch Rudolf Bauer ein Alpaka- und Lama-Zuchtverein gegründet. Derzeit besitzt der Verein fünf Lamas und zwei Alpakas. Am 12. Juni wurde das kleine Lama Fay Sophie geboren und für August/September erwartet man ebenfalls wieder Nachwuchs bei Alpakas und Lamas. Zweck des Vereines ist die Züchtung und Verbreitung vom Kameloiden (Alpaka und Lama) in Österreich. Dies soll dazu beitragen, dass umweltschonende Alpaka- und Lama-Wolle regional erzeugt werden kann. Die Tiere, welche sich auch als Therapietiere eignen, sollen in weiterer Folge dazu genützt werden. Das Näherbringen der bei uns noch eher als Exoten geltenden Tiere an die Bevölkerung und das Verständnis für die

Zucht und Haltung, werden als Ziele des Vereins gesehen. In weiterer Folge sollen auch Spinn-, Filz- und Verarbeitungskurse angeboten werden. Jeden dritten Sonntag im Monat ist Besuchsnachmittag bei den Lamas und Alpakas. Sollte ein Interesse an einer Mitgliedschaft, Patenschaft etc. vorhanden sein finden Sie den Verein auf Facebook oder www.alpaka-lama-zv.at



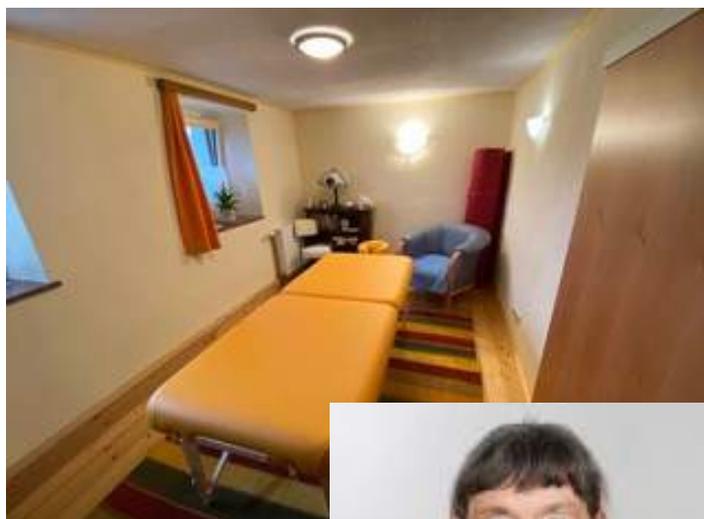
Neueröffnung Massagepraxis in Vierlings

Mit Massagen und alternativen Techniken möchte Sabine Bauer Sie gerne zum Entspannen, Wohlfühlen, Durchatmen, den Körper wahrnehmen und Ankommen einladen.

Welche Massagetechniken werden angeboten:

- Klassische Massage
- Lymphdrainage
- Fußreflexzonenmassage
- Bindegewebsmassage
- Shiatsu
- Bowtech

Termine: Freitag und Samstag nach Vereinbarung



Sabine Bauer
Vierlings 2,
3931 Schweiggers
www.massage-sabine-bauer.com,
0676/7240097



Pfarre Siebenlinden

In der „Corona Zeit“ feierte der Vorstand des Pfarrgemeinderates Siebenlinden den 80. Geburtstag und den 55. Jahrestag der Priesterweihe von Pater Ägid Traxler. Der Dankesgottesdienst war für die Mitfeiernden ein besonderes Erlebnis.



1. Reihe: Astrid Katzenschlager, Johann Zwingenberger, Maria Fuchs, Bettina Graf
2. Reihe: Renate Koppensteiner, Engelbert Koppensteiner, Pater Ägid, Robert Haumer, Johann Wally

Ende Juli feierte die Pfarre den Jakobikirtag. Nach der Festmesse in der Kirche wurde unter den Linden zur Agape mit Brot und Wein geladen. Die Gläubigen waren froh, endlich wieder - wenn auch mit Sicherheitsmaßnahmen - ins Gespräch zu kommen.



Robert Haumer, Johann und Franz Zwingenberger, Raimund und Maria Fuchs, Wolfgang Tertsch, Bettina Graf und Pater Ägid

Prinzessa Dogfashion - Großreichenbach

Ihr Hobby zum Beruf gemacht hat Kerstin Hinger aus Großreichenbach, mit ihrem Unternehmen für Hunde-Accessoires (Halsbänder, Leinen, Geschirre, etc.). Alle Produkte werden in liebevoller Handarbeit, individuell und nach Maß angefertigt. Bei „Prinzessa“ kann jeder selbst ein Halsband, eine Leine oder ein Geschirr nach persönlichen Vorlieben gestalten.

Prinzessa Dogfashion
Großreichenbach 17
3931 Schweigergers
www.prinzessa.at
kerstin.hinger@gmail.com



Wohnen.Arbeiten
Leben.Natürlich
Waldviertel

Wohnen
im Waldviertel



Wo das Leben neu beginnt.

Der Ball rollt wieder

Aufgrund der Covid-19-Pandemie war lange nichts los auf Österreichs Fußballplätzen. Mit den Lockerungsmaßnahmen hat man aber im Juli den Weg für die neue Saison freigemacht - diese startet für den USC Schweiggers in der 2. Landesliga West am 29. August in Ybbs und somit gleich bei einem wahren Titelfavoriten. In der Sommerzeit hat sich das Gesicht des Kaders ein Stück weit verändert und der USC geht somit seinen eingeschlagenen Weg weiter und setzt verstärkt auf junge, talentierte Spieler aus der Region und natürlich echten Schweiggingern. David Eigner gab nach acht äußerst erfolgreichen Jahren beim USC sein Karriereende bekannt und mit Thomas Steinbauer verließ ebenfalls eine langjährige Konstante in Reihen des USC den Verein Richtung Gföhl. Beiden Spielern möchte die gesamte USC-Familie auf diesem Weg nochmals für die vielen gemeinsamen Jahre und ihren unermüdlichen Einsatz bedanken. Außerdem suchten sich Daniel Vanek und Clemens Laschober eine neue Herausforderung. Neu im Kader des USC finden sich Thomas Höbarth (zuvor SC St. Martin) und Florian Kranzl (zuvor USV Raabs/Thaya) wieder. Mit David Siedl begrüßt der USC nach seiner einjährigen Leihe beim SCU Kottes einen Heimkehrer zurück in Schweiggers. Alle drei Spieler haben in

den Vorbereitungsspielen bereits ihre Klasse bewiesen und werden ein wichtiger Baustein für die Zukunft der USC sein. Zudem sicherte sich der Verein mit Sebastian Steininger und Marcel Steindl zwei vielversprechende Talente vom SV Waldhausen.

Unterstützung gefragt!

Gerade in Zeiten von Covid-19 schätzt man die kleinen Dinge, wie zum Beispiel dem jungen Schweigginger Team beim Spielen zuzuschauen. Vor allem jenen, die schon länger kein Heimspiel des USC besucht haben, sei dies besonders ans Herz gelegt, denn die Mannschaft begeistert mit attraktivem Fußball und freut sich natürlich auf jede Unterstützung.




SPIELPLAN

Hinrunde 2020/21

Sa 29.08. 17:00	Ybbs : USC
Sa 05.09. 19:30	USC : Eggenburg
So 13.09. 16:00	USC : Wieselburg
Sa 19.09. 16:00	Rohrendorf : USC
Sa 26.09. 19:30	USC : Seitenstetten
So 04.10. 15:30	Würmla : USC
Sa 10.10. 19:30	USC : Amaliendorf
Fr 16.10. 19:30	Melk : USC
Sa 24.10. 19:30	USC : Purgstall
Sa 31.10. 14:00	Herzogenburg : USC
Sa 07.11. 18:00	USC : Haltzendorf
Sa 14.11. 14:00	St. Peter/Au : USC
Sa 21.11. 18:00	USC : Rabenstein

Heim Auswärts

 uscschweiggers
  uscschweiggers

Löschteichsanierungen

„Wenn alle zusammenhelfen geht’s am besten“ so Bürgermeister Josef Schaden über die Generalsanierung des Löschteichs in Unterwindhag. Hierbei arbeitet die Bevölkerung Hand in Hand mit der Gemeinde umso die Wasserversorgung im Brandfall, durch den Löschteich, wieder gewähren zu können. Auch in Mannshalm wurde bereits mit den Sanierungsarbeiten des Löschteiches begonnen.



Bgm. Josef Schaden, Johann Hölzl, Markus Wimmer, Stefan Steininger, Josef Hörndl, Josef Strohmayer, Franz Walkersdorfer, Johann Müllauer, Roman Steininger, Josef Breiteneder

Gesunde Gemeinde Schweiggers

Der Arbeitskreis Gesunde Gemeinde ist bemüht, unter Einhaltung der Covid-19-Bestimmungen, den Vortrag bzw. Workshop „Nicht mit mir“ stattfinden zu lassen. Der theoretische Teil wird das Thema Angst behandeln, Situationen beleuchten, die wiedergeben, wie es zu Übergriffen kommen kann uvm. Gut kombiniert und mit vielen praktischen Übungen wird Vortragender Jürgen Kellner MSc. mit seinem Assistenten aus der Kampfkunstschule Krems einen lehrreichen Abend gestalten. Termin: 16.10.2020 um 19.30 Uhr im Turnsaal der VS Schweiggers.

Vertreterinnen des AK Gesunde Gemeinde waren zu den 60er Geburtstagsfeiern von GfGR Robert Reuberger und Bgm. Josef Schaden geladen und haben stellvertretend kleine Präsente sowie Glückwünsche im Namen aller überbracht.



Elisabeth Blauensteiner, Monika Schneider, Josef & Roswitha Schaden



Vortrag Dr. Reiner:
Schutz und Vorsorge bei Infektionskrankheiten,
auch am Beispiel der Coronapandemie

- ein Ausflug ins Immunsystem
- Masken
- Impfung
- Quarantäne

Termin wird noch bekannt gegeben!



Hermi Prinz, Monika Schneider, Robert Reuberger, Monika Huber, Inge Müller, Elisabeth Blauensteiner



WOHNEN in SCHWEIGGERS

Freie Wohnungen

71 m² - 79 m² Wohnnutzfläche

Miete mit Kaufoption

Eigenmittel ab € 3.343,-

teilweise eigener Balkon

eigenes Kellerabteil

PKW-Abstellplatz

Gemeinschaftsgarten

Gasheizung

kontrollierte Wohnraumlüftung

Trockenraum und Fahrradabstellraum

Förderung vom Land NÖ

Energiekennzahl: HWB_{HK} ca. 38 kWh/m²a

Jetzt!

unter 02846/7015
anrufen, wir beraten
Sie gerne!



Thayaböschung abgeholzt

Da es immer wieder zu Aufstauungen im Thayabereich kam, wurde nach Begehung mit der NÖ Wasserbauabteilung der Entschluss zur Ausholzung der Thaya gefasst. Einige Einzelstämme wurden zur Stabilisierung des Dammes stehen gelassen. Es wurde auch für einen sofortigen Abtransport des Gehölzes gesorgt. Durch die Hilfe ehrenamtlicher Dorfbewohner konnte so der Thaya-Durchfluss wiederhergestellt werden.



Martin Olsa, Robert Strasser, Andreas Holzmüller, Erwin Grünstäudl, Werner Leitner

Beachvolleyball-Fieber

Die Landjugend Schweiggers veranstaltete heuer bereits zum zweiten Mal das Beachvolleyball-Turnier am Badesee in Schweiggers. Das zweitägige Turnier wurde von allen Spielern und Fans vorbildlich durchgeführt. Ein heimischer Sieg konnte dabei auch noch mit nach Hause genommen werden.



Manuel Röhrnbacher, Jochen Bauer, Mathias Hipp, Tanja Neunteufl, Bgm. Josef Schaden, Bernd Steininger

FF Sallingstadt

Kameraden bei Sprengübung in OÖ

Die Sprengdienstmitglieder der FF Sallingstadt nahmen Ende Februar an einer Sprengübung in Spörbichl teil. Es war die erste bundeslandübergreifende Übung der Sprenggruppe Nord 4. Bei der Übung wurde das alte Zeughaus der FF Spörbichl kontrolliert gesprengt.



Hochwassereinsatz in Sallingstadt

Anfang Juni wurden die Kameraden zu Auspumparbeiten alarmiert. Nachdem ein Sommergewitter in wenigen Stunden gut 40 Liter Niederschlag pro Quadratmeter brachte, war es dem Erdboden nicht mehr möglich, die gesamte Wassermenge aufzunehmen.



Volksschule



Radfahrprüfung

Die einzige schulbezogene Veranstaltung, die in der Volksschule ab März durchgeführt werden konnte, war die Radfahrprüfung in Zusammenarbeit mit der Polizei. Mit Unterstützung der Klassenlehrerin und den Eltern wurden die Kinder in zwei Gruppen aufgeteilt und vier Beamte des Polizeikommandos Zwettl beobachteten bei starkem Regen das Können der Kinder. Besonders das Linksabbiegen stellte für die Schülerinnen und Schüler eine große Herausforderung dar. Nach erfolgreich abgelegter Prüfung dürfen die Kinder nun auch ohne Begleitung alleine mit dem Fahrrad unterwegs sein.



Neue Mittelschule



Videokonferenz Teams

Um die Kinder bestmögliche Unterstützung im Distance-Learning bieten zu können, wurden bei einer Lehrer-Videokonferenz Inhalte, Ablauf und Organisation des Distance-Learnings besprochen. Die Mittelschule Schweiggers setzt dabei auf einheitliche E-Learningsysteme wie LMS und Office 365.



Diese webbasierten Systeme ermöglichen die Bereitstellung von Lerninhalten, die Organisation von Lernvorgängen und die Kommunikation zwischen Lernenden und Lehrenden.

Neue Mittelschule



EBCL

In der Wirtschaft spielen anerkannte Bildungszertifikate eine immer größere Rolle. Das europäische Jobready-Zertifikat von EBC*L bietet die Chance, Schlüsselkompetenzen, die Jugendlichen oft abgesprochen werden, nachzuweisen: „Wirtschaftliche Kompetenz“, „Sozialkompetenz“, „Persönliche Kompetenz“, „Digitale Kompetenz“ sowie „Europäische Werte“. Die beiden 4. Klassen absolvierten an mehreren Projekttagen mit eigens dazu ausgebildeten LehrerInnen unserer Schule ein höchst anspruchsvolles Trainingsprogramm und schlossen die standardisierten Prüfungen positiv ab.



2. Platz beim NÖ Media in Motion

Das NÖ Medienzentrum veranstaltet jedes zweite Jahr einen Medienwettbewerb für Schüler. Dieses Jahr war die Aufgabe, ein Märchen aus einer Sammlung der Monarchie zu erzählen und die einzelnen Szenen mit gezeichneten Hintergründen und selbst erstellten Figuren darzustellen! Die Bilder und die Tonaufnahmen wurden mittels Videoschnittprogramm zu einem Film zusammengefügt. Die 1. Klassen erreichten in der Kategorie B mit dem Beitrag „Der Wunderbaum“ den 2. Platz in Niederösterreich!



Peersprojekt

Mitte Februar gestaltete Lehrerin Alexandra Kugler gemeinsam mit der 4S ein Peerprojekt für ihre Schützlinge aus der 1W. Gemeinsam ging es zum Eislaufen nach Zwettl. Bei frühlingshaften Temperaturen hatten die Peers gemeinsam großen Spaß am Eis.



Selber Musik machen

**Einschreibetermin
für Spätentschlossene**

Montag
7. September 2020
11.00 – 14.00 Uhr

Musikschule Zwettl
Schulgasse 24, 3910 Zwettl

Für die Planung des neuen Schuljahres wäre jedoch
eine Anmeldung für das Schuljahr 2020/2021
zum ehestmöglichen Zeitpunkt erwünscht!
www.rmswvmittle.at

Populärmusik
Trompete
Violine
tern-Kind-Gruppe
Aufnahme-
Bratsche
Querflöte
Marimba-
Flügelhorn
DirigentInnenaus-
in der Musik
Kontrabass Mu-
Gold) Pauke
Gitarre Block-
tarre
Posau-
Oboe
Drumset
Musikallsche
Xylophon
Harfe
rinette
E-Bass
Tenorhorn
Kom-
Akkordeon
Stab-
chesterübungen
Diatonische Har-
Kammermusik



Volksmusik
Musik-El-
prüfungsvorbereitung
phon
Viola
Klavier
bildung
Cello
Ganz
sikkunde (Junior bis
flöte
Orgel
E-Gi-
ne
Ukulele
Chorsingen
Früherziehung
Glockenspiel
Kla-
Korrepitition
position
Saxophon
spiele
Waldhorn Or-
Fagott
Perkussion
monika
„Steirische“
E-Piano
Basstuba

Geburten

Valentin Krendl

Am Steinberg 23
30.04.2020

Fabian Boden

Walterschlag 4/2
15.05.2020

Laurens Ruß

Windhager Straße 9
18.05.2020

Sophie Breiteneder

Sallingstadt 97
26.05.2020

Luisa Dum

Windhof 19
08.06.2020

Emilia Maukner

Romedersstraße 11
29.06.2020



Wir gratulieren sehr herzlich und heißen alle neuen GemeindegängerInnen willkommen!

Geburtstage

85. Geburtstag

Rosa Höllrigl, Limbach

Anton Bauer, Schwarzenbach

Wilhelm Rentenberger, Thayastraße

Hermine Hendling, Siebenlinden

80. Geburtstag

Elfriede Lauscher, Zeile

Fritz Schnabl, Am Steinberg

Ernst Halmenschlager, Siebenlinden

Manfred Wagner, Schwarzenbach

75. Geburtstag

Johann Fügler, Windhager Straße

Othmar Boden, Waltersschlag

Gertraud Schwarzinger, Am Schulberg

70. Geburtstag

Margarete Schröfl, Zeile

Bertram Schnabl, Unterwindhag

Christine Wagner, Gartenstraße

Manfred Ruß, Sallingstadt

Franz Walkersdorfer, Unterwindhag

Franz Fraberger, Streitbach

Gertrude Weitzenböck, Sallingstadt

Ewa Wydmanska, Romederstraße



95. Geburtstag
Lilly Skala - Vierlings

Eheschließung/Hochzeitsjubiläen

Laddawan Prakopkaew
(Thailand)
&
Norbert Mann
(Schweiggers)
10. Juli 2020

Michaela Wildmann
(Waidhofen/Thaya)
&
Josef Ploner
(Siebenlinden)
29. Juli 2020

Katrin Schulner
(Limbach)
&
Christian Holzmüller
(Limbach)
14. August 2020



Goldene Hochzeit
Rosa & Emmerich Thaler -
Mannshalm

Goldene Hochzeit (50 Jahre)

Leopoldine & Rudolf Ledermüller, Sallingstadt

Klothilde & Othmar Boden, Walterschlag



Diamantene Hochzeit (60 Jahre)

Anna & Franz Traxler, Brunnhöf

Steinerne Hochzeit (67,5 Jahre)

Maria & Franz Vogler, Gmünder Straße

Wir trauern um

Hildegard Trappl
Limbach 69
04.09.1926 - 30.04.2020

Andrea Dum
Windhof 19
15.04.1965 - 18.06.2020

Berta Böhm
Sallingstadt 11
09.12.1926 - 18.06.2020

Elfriede Lauscher
Zeile 15
16.05.1940 - 06.07.2020

Rosa Berger
Limbach 16
28.08.1931 - 25.07.2020

Rudolf Ledermüller
Sallingstadt 43
31.12.1946 - 04.08.2020

Hermine Schmid
Perndorf 5
14.12.1936 - 14.08.2020



Öffnungszeiten

Gemeindeamt

Montag 7:30 - 12 und 13 - 19 Uhr
Dienstag bis Freitag 7:30 - 12 Uhr

Sprechtage - Bürgermeister

Montag 17-19 Uhr (gegen Voranmeldung)

Prakt. Arzt Dr. Christian Reiner

Tel.: 02829 / 20030
Montag 13 - 18 Uhr
Dienstag - Donnerstag 8 - 13 Uhr

Zahnarzt Dr. Gernot Blabensteiner

Tel.: 02829 / 70033
Dienstag, Donnerstag 8:30 - 13 Uhr
Mittwoch 8:30 - 16 Uhr
Freitag 13 - 18 Uhr

FA f. Orthopädie Dr. Peter Poinstingl

Tel.: 02829/20059
Terminvereinbarungen:
Mo., Di., Mi., Do. 8-12 Uhr

Caritas Schweiggers

Jeden ersten Mittwoch im Monat von
10 - 12 Uhr oder nach Vereinbarung
unter 0676/83844222

Altstoff-Sammelzentrum

1. Freitag im Monat 14 - 19 Uhr
3. Freitag im Monat 8 - 12 Uhr

Mutter-Eltern-Beratung

Jeden 4. Donnerstag im Monat 10:45 Uhr

**Beachten Sie bitte jeweils die
COVID-19-Maßnahmen!!**

Tagesmütter

Christine Sillaber: 0664/5281281
3931 Schweiggers, Am Steinberg 18

buch-media schweiggers

Freitag 16 - 19 Uhr

Waldviertler Erdäpfelwelt und Gemeindemuseum Schweiggers

Montag bis Donnerstag 9 - 12 u. 13 - 16 Uhr
Freitag 9 - 12 u. 16 - 19 Uhr
samstags, sonn- u. feiertags 13 - 17 Uhr
(tel. Rufsystem)

Energiebeauftragter

Ing. Markus Rabl MSc.
0664/1735677 (ab 16 Uhr)
markus.rabl@gmx.at

Telefonnummern

Bürgermeister	02829/8234-10 oder
Josef Schaden	0664/1664990
Alexandra Hipp	02829/8234-12
Christian Breiteneder	02829/8234-14
Katharina Past	02829/8234-11
FAX	02829/8234-22
Bauhof	02829/88170
E-Mail:	
	gemeinde@schweiggers.gv.at
	buergermeister@schweiggers.gv.at



gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des
Österreichischen Umweltbüros - Druckerei Janetschek GmbH - UW-Nr. 637

IMPRESSUM:

Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Schweiggers
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Josef Schaden
Design: Katharina Past
Fotos: Gemeindearchiv, Katharina Past, pixabay u.a.
Druck: Druckerei Janetschek GmbH/Fehler vorbehalten